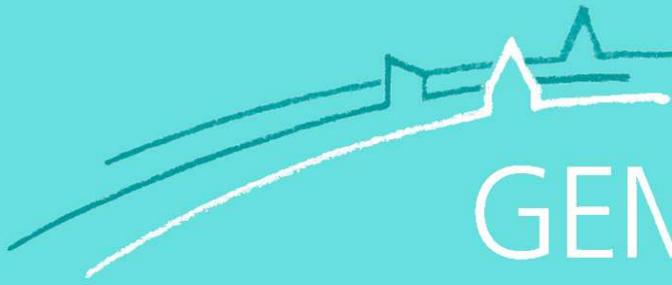


Oktober/November 2025

Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde
Obermichelbach, Tuchenbach, Veitsbronn



GEMEINDEBRIEF



Alle Fotos: privat

Jugend zieht an einem Strang

Tolle Sommerfreizeit in den Niederlanden

Neues zum Thema Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt

Sexualisierte Gewalt ist ein Thema, das uns alle betrifft. Als Kirchenvorstände setzen wir unser Schutzkonzept regelmäßig auf die Tagesordnung und unterstützen die Umsetzung mit entsprechenden Entscheidungen und benötigten Ressourcen. Daher wollen wir über die Ansprechpersonen für Betroffene von sexualisierter Gewalt informieren. Diese sind übergreifend für das Dekanat Fürth zuständig.

Weitere Infos (u.a. auch die Ansprechpersonen) rund um das Thema Schutzkonzept finden sich auf der Homepage des Dekanats (<https://www.fuerth-evangelisch.de/aktiv-gegen-missbrauch>) und auf unserer eigenen Homepage (<https://www.veitsbronn-evangelisch.de/schutzkonzept>).

AG Schutzkonzept

**AKTIV GEGEN
MISSBRAUCH**



Ansprechpersonen im Dekanat Fürth



Karin Wildt

Pfarrerin



Carmen Dornberger

Religionspädagogin



Christian Neeß

Diakon

Unser Grundsatz:

Wir sind auf der Seite der Betroffenen!

Was machen wir?

- Wir sind für alle da, die eine belastende Grenzverletzung oder einen sexuellen Übergriff erlebt haben.
- Wir hören zu, schenken Glauben, unterstützen und helfen weiter.
- Wir stehen in Kontakt mit vielen Fachberatungsstellen.

Wie sind wir erreichbar?

- Karin Wildt, Pfarrerin
E-Mail: Karin.Wildt@klinikum-fuerth.de; Tel.: 0911/7580-1621
- Carmen Dornberger, Religionspädagogin
E-Mail: dornberger@ej-fuerth.de; Tel.: 01522 / 686 55 89
- Christian Neeß, Diakon
E-Mail: neess@ej-fuerth.de; Tel.: 0174 / 363 77 86



Hier geht's zu den Infos zum Schutzkonzept vom Dekanat



...und hier auf unserer eigenen Homepage.

Gottesliebe

Bei unserer Jugendfreizeit in den Sommerferien in den Niederlanden haben wir uns mit einem Thema ganz besonders befasst: mit „Liebe“. Dabei ging es um die verschiedenen Formen von Liebe, um unsere „Liebestanks“, um „Liebessprachen“ und das Doppel- bzw. Dreifachgebot der Liebe:

„Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, mit ganzer Hingabe, mit all deiner Kraft und mit deinem ganzen Verstand. Und auch deinen Mitmenschen sollst du lieben wie dich selbst.“

(Die Bibel, Lukas, 10, 27)

Über die Frage „Welche Mitmenschen sind denn hier gemeint?“ (oder: „Wer ist denn mein Nächster?“) sind wir dann letztlich auf die „Feindesliebe“ gestoßen. Hier fordert Jesus tatsächlich: „Liebt eure Feinde und betet für alle, die euch verfolgen!“ (Matthäus, 5, 44).

Als Beispiel nennt Jesus: „Und wenn einer von dir verlangt, eine Meile mit ihm zu gehen, dann geh zwei Meilen mit ihm!“ (Vers 41) Hintergrund dieser Forderung ist: Zur Zeit Jesu war es römischen Soldaten erlaubt, jüdische Bürger dazu zu zwingen, dass sie das Gepäck der Soldaten tragen müssen. Erlaubt war dies jedoch maximal für eine Meile. Und hier kommt Jesus an und fordert von seinen Jüngern: „Geh noch eine zweite Meile mit!“.

Auf der Freizeit haben wir uns hierzu eine kleine Filmsequenz aus der Serie „The Chosen“ angeschaut. Wir waren beeindruckt davon, was sich dabei verändert hat:

Die erste „Pflicht“-Meile war eine reine Machtdemonstration der Römer gegenüber den Zivilisten. Während der zweiten – freiwilligen – Meile ist auf einmal eine menschliche Begegnung

entstanden und mit Gewissheit ein bleibender Eindruck.

Diese „zweite Meile“ kostet uns etwas: Zeit, Aufwand, Kraft, Nerven und Überwindung. Und Jesus will uns mit seinem Beispiel der „Extra-Meile“ ganz gewiss nicht sagen, dass wir uns von Anderen ausnutzen lassen sollen.

Ich glaube, es geht ihm um etwas Anderes: Zwischen dem Tun Anderer und meiner Reaktion darauf gibt es einen „Zwischenraum“ – und in diesem Zwischenraum liegt meine Freiheit – die Freiheit, „so“, „anders“ oder „ganz anders“ zu reagieren. Und die Idee mit der zweiten Meile weitet meinen Horizont und eröffnet mir vielleicht den Blick auf ganz neue Möglichkeiten im Umgang mit Menschen und Situationen.

Und somit geht es bei der „Feindesliebe“ nicht nur um eine besondere Form der Nächstenliebe, sondern auch um die Liebe zu mir selbst: Ich bin es mir selbst wert. Ich muss meine eigene Reaktion nicht von meinem Gegenüber abhängig machen.

Und das kann auch bedeuten, Unrecht offen anzusprechen und als solches zu benennen.

Ich bin beeindruckt, was Jesus uns hier zutraut und wie er uns in die Verantwortung nimmt: für uns selbst und für die Menschen um uns herum.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen / euch einen inspirierenden Blick auf neue Möglichkeiten,

Ihr / Euer
Jugendreferent
Christian Blank





Orgelkonzert zum 25-jährigen Jubiläum der Friedenskirche

Am **Samstag, 18. Oktober, um 19 Uhr** spielt unsere Organistin Sabine Adler in Tuchenbach ein Orgelkonzert mit Stücken aus verschiedenen Epochen. So werden alte Meister wie Johann Pachelbel und natürlich Johann Sebastian Bach zu hören sein, aber auch zeitgenössische Komponisten sind im Programm vertreten.

Herzliche Einladung dazu, der Eintritt ist frei.



Evangelische öffentliche Bücherei

Bücherei Tuchenbach aktuell

Wir laden wieder herzlich ein zu unserem **herbstlichen Leseabend am Samstag, 25. Oktober 2025**
Beginn 19:30 Uhr im Bürgerhaus Tuchenbach

Johannes Wilkes liest aus seinem Regionalkrimi, der in Erlangen und Umgebung spielt. Das Büchereiteam freut sich über euren Besuch. Für das leibliche Wohl ist, wie immer, gesorgt.

In den Herbstferien ist die Bücherei vom **03. bis 07. November** geschlossen.

Termine für Kamishibai: Dienstag, 28.10., 25.11., jeweils 15.15 Uhr

Bücherei Tuchenbach, Schulplatz 2, 90587 Tuchenbach
Öffnungszeiten: Dienstag, 16 bis 18 Uhr, Freitag 17 bis 19 Uhr
Buecherei-tuchenbach@web.de; Katalog: eopac.net/tuchenbach
<https://www.tuchenbach.de/leben-und-wohnen/kinderbetreuung-und-bildung/buecherei>



Weihnachtsliedersingen in der Friedenskirche

Wir wollen uns gemeinsam auf die Advents- und Weihnachtszeit einstimmen. Dazu veranstaltet der Gesangsverein Liederkranz Tuchenbach ein gemeinsames Singen mit allen Besuchern an diesem Abend. Jeder, der kommen will, ist bei uns herzlich willkommen. Wir wollen alle miteinander die geruhsame Zeit beginnen mit bekannten Liedern zu Weihnachten. Die Texte werden mit einem Beamer auf eine Leinwand geworfen, somit entfällt das lästige Blättern in Gesangsbüchern oder Liederblättern.

Zur Unterstützung begleitet uns ein Pianist. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme an diesem besinnlichen Abend.

Die Veranstaltung findet statt am **Samstag, 29. November in der Friedenskirche um 18 Uhr**. Der Eintritt ist frei.

Wir wünschen allen Teilnehmern einen unterhaltsamen und besinnlichen Abend.

MGV Liederkranz Tuchenbach
Hans-Jürgen Beyer
1. Vorstand und Chorleiter



Gemeinsam den Glauben entdecken



Um das zu ermöglichen, soll es auch im neuen Jahr wieder einen sog. Alpha-Kurs geben. Wir werden ihn wieder mit unserer

katholischen Schwestergemeinde zusammen durchführen. Ab Dezember wird es dazu auch Werbematerialien geben, die verteilt werden können. Dazu haben wir eine Bitte:

Machen Sie den Kurs zum gemeinsamen Projekt, indem Sie dafür schon im Vorfeld beten. Wir möchten, dass Menschen den

Glauben (neu) kennenlernen und zu einer tiefen, persönlichen und lebensverändernden Beziehung mit Gott kommen.

Überlegen Sie, wen Sie zum Kurs persönlich einladen können. Ob jemand diese Einladung annimmt, liegt nicht in Ihrer Hand. Ob Sie jemandem mit der persönlichen Einladung etwas Gutes tun, schon.

Wir suchen noch Menschen, die den Kurs im Hintergrund mit praktischer Hilfe begleiten. Im letzten Kurs haben wir gemerkt, dass es eine zu große Aufgabe ist, den

Kurs inhaltlich zu begleiten, Kleingruppen zu moderieren und sich gleichzeitig noch um Essen, Geschirr und Küche zu kümmern. Wenn Sie uns unterstützen können, indem Sie einmalig ein Essen für die Gruppe kochen oder regelmäßig das Küchenteam (Abwasch etc.) verstärken, wären wir sehr dankbar. Bitte melden Sie sich frühzeitig im ev. Pfarramt Veitsbronn.

Wir freuen uns auf den neuen Kurs, und sind gespannt, was Gott damit bewirkt.

Altarsanierung in der Veitskirche



Foto: Dr. Stefan Roller

Was lange währt, wird endlich gut: 2026 steht die Altarsanierung in der Veitskirche an.

Ursprünglich sollten die Altäre in der Veitskirche nur gereinigt werden, und zwar im Zuge der Kirchenrenovierung im Jahr 2021/2022. Allerdings stellte sich schnell heraus, dass es mit einer einfachen Reinigung nicht getan sein würde. Auch nach Abschluss der eigentlichen Kirchenrenovierung hat das Thema die Zuständigen weiter beschäftigt. So gab es verschiedene Videokonferenzen und auch Ortstermine, bei denen Vertreter/innen des Landeskirchenamts und des Landesamts für Denkmalpflege (beide in München angesiedelt) nach Veitsbronn gekommen sind, um über das richtige Vorgehen zu beraten. Einig waren sich alle Beteiligten da-

rin, dass unsere Altäre einzigartige Kunstschatze sind, die man so selten in einer kleinen Dorfkirche findet. Und das gilt, obwohl im Lauf der Jahrhunderte manche Schäden entstanden sind, z.T. sogar durch den Versuch, die Altäre zu renovieren. Wie sollten wir also Vorgehen?

Unser gemeinsames Ziel ist es, die Altäre so zu reinigen und instand zu setzen, dass sie für nachfolgende Generationen erhalten werden können, ohne weiteren Schaden zu nehmen. Im nächsten Gemeindebrief wird noch genauer zu den Überlegungen und den geplanten Maßnahmen berichtet.

Nach der Kirchenrenovierung ist so gut wie kein Geld für die Altarsanierung vorhanden. Wir können aber nur das tun, was finanzierbar ist. Wir ha-

ben die begründete Hoffnung, Geld von Stiftungen zu bekommen – eben weil unsere Altäre so außergewöhnlich sind. Außerdem wollen wir auch die Landeskirche in die Pflicht nehmen. Trotzdem sind wir auch auf Spenden aus der Gemeinde angewiesen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie dieses Projekt mit Ihrer Spende unterstützen würden. Und wenn Sie die Altarsanierung auch bei anderen Menschen im Ort bekannt machen. Schließlich ist unsere Kirche (neben ihrer Bedeutung als jahrhundertalter Ort der Gottesbegegnung) prägend für das Ortsbild und ein Kulturgut, dem sich viele Menschen immer noch verbunden fühlen, sogar wenn sie den christlichen Glauben nicht teilen. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe.

Weihnachtsmailing

Voraussichtlich im November werden Sie unseren jährlichen Spendenbrief, das „Weihnachtsmailing“ zugesandt bekommen. Dieses Jahr soll es der Altarsanierung zugutekommen.

Mit der Altarsanierung wird unsere Kirchenrenovierung endlich vervollständigt. Wir freuen uns, wenn Sie dieses Projekt unterstützen (s.o.). Geben Sie die Info gerne auch an andere Menschen im Ort weiter, die vielleicht keine Mitglieder unserer Gemeinde sind, aber die Kirche als besonderen Ort für Veitsbronn schätzen und erhalten wollen. Danke für Ihre Unterstützung!

Adventskalender 2025

Adventsmagie zum Greifen nah: Für nur 5 Euro öffnen Sie 24 Türchen voller Überraschungen im Gesamtwert von fast 6.000 Euro – und unterstützen dabei die Seelsorge am Klinikum Fürth sowie die evangelische Grundschule. Das exklusive Kunstwerk von Carlotta Strupp macht diesen Kalender zum echten Highlight. Sichern Sie sich jetzt Ihren Adventskalender an vielen Verkaufsstellen in Fürth – schenken Sie Freude und tun Sie Gutes!

Den Adventskalender gibt es ab Oktober an vielen Fürther Verkaufsstellen oder in Ihrem Pfarramt.



Hier erhalten Sie Ihren Kalender



Carlotta Strupp, der Schauspieler Leo Reisinger und Sonja Merz, Fundraising im Dekanat Fürth

Veranstaltungen in unserer katholischen Schwesterngemeinde

Ge-DANK-envoll

„Ge-DANK-envoll“ geht ein Mensch durch seinen Tag, spürt, wie Gott ihn begleitet. In heiteren, fröhlichen, nachdenklichen und melancholischen Liedern erklingen Lob und Dank, Lustiges und Ernstes. Die Liedtexte von Reinhard Ellsel bekommen Leben und Farbe durch die drei Gesangssolisten, die manches Mal allein, manches Mal zu zweit im Duett und manches Mal zu dritt im Terzett gemeinsam mit den Klavierklängen ein großes Spektrum an Emotionen eröffnen. Die Musik stammt von Markus Nickel und wird, interpretiert von dem Ensemble und unterstützt von der Sprecherin, ganz sicher die Herzen berühren. **Lassen Sie sich überraschen und verzaubern durch dieses besondere Konzert am Sonntag, 5. Oktober, um 17 Uhr, in der katholischen Heilig-Geist-Kirche in Veitsbronn.** Wir heißen Sie herzlich willkommen: Gitti Rüsing (Sopran 1), Sabine Nickel (Sopran 2), Dr. Dieter Hölzl (Bariton), Markus Nickel (Musik und Klavier), Margrit Sulzer (Erzählerin).



Konzert mit über 50 Posaunenchorbläsern



Am Samstag, **25. Oktober, erklingt um 17 Uhr in der katholischen Heilig Geist Kirche Veitsbronn** ein kräftiger Posaunenchor. Unter der bewährten Leitung von Hans Knöllinger (Posaunenwart i.R.) spielt für Sie die "Vormittagsgruppe" des Verbandes evangelischer Posaunenchöre in Bayern.

Seit über einem Vierteljahrhundert treffen sich einmal monatlich Bläser/innen aus ganz Bayern in den Räumen des Verbandes, um gemeinsam zu musizieren, immer am letzten Donnerstagvormittag im Monat; deshalb der Name "Vormittagsgruppe". Die gespielte Musik stellt einen bunten Querschnitt der Posaunenchormusik dar. Lassen Sie sich beim Konzert von der Begeisterung der vielen Bläser/innen anstecken! Der Eintritt ist frei.

Jugendsommerfreizeit 2025

Die diesjährige Sommerfreizeit führte 34 Teilnehmende sowie das 5-köpfige Leitungsteam und 4-köpfige Küchenteam in die Niederlande. Die ersten Tage verbrachten wir an unserem Haus, wo wir viel miteinander in Kleingruppen redeten, Geländespiele spielten und coole Andachten des Leitungsteams und der Teilnehmenden hörten.

Das diesjährige Freizeitthema war „Liebe“ (s. hierzu auch S. 3). Workshops durften auch nicht fehlen, und es gab davon eine Menge, wie zum Beispiel Bänder knüpfen, Fußball, Musik und vieles mehr, zu denen die Teilnehmenden hinkonnten. Während der freien Zeit wurde oft Tischtennis gespielt oder einfach beieinandergesessen und geredet. In der Nähe unseres Hauses gab es eine Stadt, Lemmer. Dort waren wir insgesamt dreimal. In Lemmer gab es einiges, was man machen konnte: Egal ob Baden im IJsselmeer, Bummeln in der Stadt oder ein kleiner Trip zum örtli-



Dann neigte sich die Freizeit langsam gegen Ende und der finale Abend stand an: Der Galaabend. Hier durften wir uns alle in feinste Schale wer-

fen und waren in unserer eigenen feinen Jazz-Bar mit Musikbegleitung zu Gast. Am Abend davor hatte sich hierfür eine spontane Band gebildet. Erst gab es ein feines Abendessen, und um den Abend ausklingen zu lassen, haben wir anschließend noch Karaoke gesungen.

Am Tag darauf gingen wir schon um 10 Uhr los, nachdem wir das Haus natürlich ordentlich aufgeräumt hatten. Auf der Fahrt nach Hause besichtigten wir noch die Stadt Arnheim, in welcher alle Second-Hand-Läden besucht wurden. In Veitsbronn angekommen wurden noch die berühmt berüchtigte Abschieds-Schnecke gemacht und das restliche Essen versteigert. Und damit ging die diesjährige Sommerfreizeit zu Ende und wir freuen uns gespannt auf das nächste Jahr.

Thilo Geißdörfer und Adrian Helfert



chen McDonalds, es war für jeden etwas dabei. In der Mitte der Freizeit kam dann der Höhepunkt, auf den wir uns alle schon lang gefreut hatten: Segeln. Mit der Hilfe von Nico und Elena segelten wir übers Wochenende. Dabei wurden wir als Gruppe öfters zur Hilfe gerufen, um die Segel zu hissen, und falls man nett fragte, durfte man auch mal das Boot steuern.

An einem der letzten Tage wurde auf einer großen Kinoleinwand noch „Das Leben des Brian“ von Monty Python geschaut und dazu selbstgemachte Pizza gegessen.



Musical „Der barmherzige Samariter“ im Gemeindehaus Veitsbronn



Begeisterte Kinder, mitreißende Musik und spannende Theaterszenen gibt es am **Samstag, den 8. November** bei der Aufführung des Musicals „Der barmherzige Samariter“ im Gemeindehaus in Veitsbronn.

Einstudiert wird das Musical zuvor im Rahmen der Kindermusicalfreizeit gemeinsam mit den Kindern und den ehrenamtlich Mitarbeitenden unter der Leitung von Jugendreferent Christian Blank und der Musikerin und Chorleiterin Sabine Gugel.

Die Lieder des Stücks stammen aus der Feder von Jochen Rieger und Ephraim Peise. Die Theaterszenen werden gemeinsam mit den Kindern theaterpädagogisch auf der Freizeit entwickelt. **Die Aufführung beginnt um 16 Uhr.** Der Eintritt ist frei.



Liebe Weihnachtsspielkinder, und solche, die es gerne werden wollen,

nachdem es im letzten Jahr unter Mithilfe von vielen Personen mit dem Weihnachtsspiel so schön geklappt hat, möchte ich auch im Jahr 2025 wieder ein Krippenspiel einstudieren. Dazu brauche ich natürlich viele Kinder, zwischen 7 und 13 Jahren (gerne auch älter), die bereit sind beim diesjährigen Krippenspiel mitzuspielen.

Wir treffen uns zu einer ersten Besprechung am **Samstag, den 4. Oktober 2025, um 10.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Veitsbronn.**

Ich würde mich sehr freuen, wenn an diesem Samstag genügend Kinder kommen würden und wir die Rollen gleich alle verteilen können. Für Informationen stehe ich unter der Rufnummer **0160 8320427** gerne zur Verfügung. Herzliche Grüße, Jürgen Seitz

Das Obermichelbacher Krippenspiel ist auch in diesem Jahr wieder ein Theaterprojekt. Wir entwickeln das Krippenspiel selber mit Euren Ideen!

Start ist am 22. Oktober. Wir proben immer mittwochs von 16 bis 17:45 Uhr im Gemeindehaus in Obermichelbach.

Kurz vor Weihnachten kommen in den Ferien dann noch zwei größere Proben dazu.

Infos und Anmeldung für Kinder ab dem Grundschulalter bei Jugendreferent Christian Blank unter 01525-16890300 oder christian.blank@elkb.de



**Familienfilm im Gemeindehaus:
„Tagebuch einer Biene“**

Am Sonntag, 19. Oktober, 16 Uhr,
im Evangelischen Gemeindehaus.
Ein Film für Eltern und Kinder ab

8 Jahre. Dauer 88 Minuten.

Bienen sind mutig und helfen sich gegenseitig. Bienen sind keineswegs alle gleich. Es gibt fleißige, faule und auch feige Individuen. Bienen müssen 1000 km fliegen für einen Tropfen Honig! Bienen erleben in den sechs Wochen ihrer Lebenszeit ganz viel.

Neugierig geworden? Dann kommen Sie mit Ihren Kindern zum preisgekrönten Film „Tagebuch einer Biene“. Vor dem Film ab 15:30 und nach dem Film gibt uns die erfahrene Veitsbronner Imkerin



Monika Göß weitere anschauliche Informationen zu den Bienen und kann unsere Fragen beantworten.

Die Veitsbronner Fairtrade-Gruppe freut sich auf Ihren Besuch.



FrohFreiFrau

Bei FrohFreiFrau geht es im Oktober herbstlich zu. Wir laden ein zu unserem Herbstfest am **Freitag, 24.10., ab 19:30 Uhr** im Gemeindehaus. Wir starten mit einem Gottesdienst und sitzen danach bei Häppchen und Getränken zu guten Gesprächen zusammen.

Einen Adventsabend bieten wir an am 27.11. um 19:30 Uhr im Gemeindehaus. Wie jedes Jahr wollen wir bei Plätzchen und Punsch die nahende Adventszeit mit besinnlichen Gedanken beginnen und Adventslieder singen. Gerne könnt ihr etwas aus eurer Weihnachtsbäckerei mitbringen.

Herzliche Einladung,
Birgit Streng und Uli Weeger



Kindergruppen

Krabbelgruppe Veitsbronn,
Montag, 9.30 bis 11 Uhr im Gemeindehaus.
Bei Interesse melden Sie sich bitte bei
Theresa Zimmermann, Tel. 0151-16542812

Mini-Club Obermichelbach,
Freitag, 9.30 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus.
Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Nicole
Gaßmann, Tel. 0911-766855



Evangelische Jugend

Veitsbronn: Freitag, 19 bis 22 Uhr,
Teestube im Gemeindehaus, für Jugendliche
ab dem Präpi-Alter.

An wechselnden Terminen finden in Veitsbronn,
Obermichelbach, Tuchenbach und Puschendorf
Jugendandachten statt.

Die Termine stehen im Gottesdienstplan und auf
der Homepage.

Altenkreise

Veitsbronn

Mittwoch, 02.10., Ausflug mit der katholischen
Schwesterngemeinschaft nach Gremsdorf

Mittwoch, 05.11., 14 Uhr: Vortrag über das Lied
„Macht hoch die Tür“, mit Christine Hofmann
von den Marburger Medien

Evangelisches Gemeindehaus Veitsbronn
Leitung: Monika Ortner und Team

Tuchenbach

Mittwoch, **08.10. (!)**, 14 Uhr: „Dietrich
Bonhoeffer-ein aufrechter Christenmensch“,
mit Pfr. Meisinger

Mittwoch, 05.11., 14 Uhr: „Nordspanien und der
Jakobsweg“, Impressionen mit Brigitte Stelkens

Bürgerhaus Tuchenbach
Leitung: Erika Hartlöhner und Team

Liebe Obermichelbacher, Untermichelbacher und Rothenberger Seniorinnen und Senioren,

möchten Sie gerne einmal mit anderen Menschen in
Kontakt kommen? Einfach so, ohne besonderen An-
lass?

Wir vom Kirchenvorstand wollen vor allem ältere
Menschen ansprechen, die eventuell Begleitung be-
nötigen, oder keine Fahrgelegenheit haben, oder
nicht gerne alleine unterwegs sind. Wir möchten
Ihnen die Möglichkeit eröffnen, rauszukommen“,
einen netten Nachmittag bei Kaffee und Kuchen
„beim Dauchenbeck“ zu verbringen.

Jede/r Teilnehmer/in erhält einen Gutschein im Wert von 5 €.

Wer: o. g. Senioren/innen

Wann: Freitag, 21. November, 15 Uhr;

Treffpunkt: Gemeindehaus Obermichelbach.

**Wir holen Sie gerne zuhause ab, geben Sie bitte
bei der Anmeldung Bescheid.**

Anmeldung: bis spätestens 14.11.25,
Pfarramt Veitsbronn, Tel.: 0911-
97794030

Wir freuen uns auf Sie!





Im Herbst schauen wir den Franken in die Seele

DER SONGKÜNSTLER UND MUNDART-LYRIKER WOLFGANG BUCK SPIELT SEIN NEUES SOLOPROGRAMM

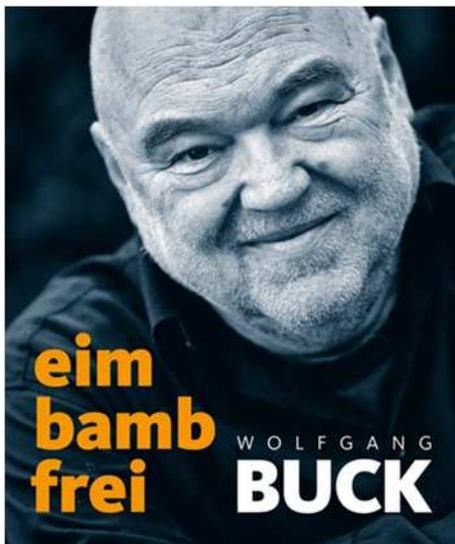
am Samstag 11. Oktober 2025, 20 Uhr, in der Kirche in Obermichelbach

Wie jeder weiß, gibt es in Franken kein Lob. Sonst würden die Gelobten ja überschnappen und abheben oder gar sich selbst etwas einbilden. Der Absturz aus Wolkenkuckucksheim - der muss verhindert werden! Neben „basdscho“ oder „kammernix sohng“ ist „eimbambfrei“ das höchste vorstellbare Lob, wenn nicht das höchste Lob überhaupt. Denn wenn etwas ohne Einwände durch die mitfränkische Kontrolle durchgeht, also ohne Geranze und Gemeckere, dann ist das nicht mehr zu toppen. Wolfgang Buck möchte in seinem neuen Programm EIMBAMBFREI ganz selbstbewusst die Songs spielen, die er selber für „eimbambfrei“ hält. Nicht ein „Best Of“ des Publikums, schließlich hat jeder einen anderen Geschmack. Sondern die Songs, mit denen er selber nach wie vor höchst zufrieden ist und die seiner Meinung nach kombedd unterschätzt sind. Oder über die er sagt: „Beim Schreiben dieses Songs hatte

ich tatsächlich ein paar richtig gute Minuten“.

Lassen Sie sich überraschen und bezaubern vom „Masder seiner Auswohl“. Der Abend wird EIMBAMBFREI. Oder zumindest Prädikat „Des häddi edz fei ned denkdt.“

Seit mehr als 35 Jahren spielt Wolfgang Buck seine dialektischen Songs auf den fränkischen Theater- und



Konzertbühnen, aber auch im Rest der Republik. In all der Zeit hat er sich seine humane Haltung und seinen Witz bewahrt, seine sprachliche Süffigkeit, sein differenziertes Denken und sein wunderbares Gitarrenspiel. Er steht oder sitzt gelassen auf der Bühne, ohne aufdringliche Bier- und Klößseligkeit, ohne fränkisch-



volkstümelndes Auftrumpfen, sondern welttoffen, präsent und tolerant, die Statur bridscherbraad, die Musik budderwaach, die Wörter blitzgscheid, der ganze Mensch einfach sümbadisch

Auf unserer Internet-Seite <http://kultur-in-der-kirche.de> finden Sie nähere Informationen.

Wie schon Tradition verwöhnen wir unsere Gäste mit leckeren Speisen und Getränken. Abendkasse und Bewirtung beginnen 1 Stunde vor der Veranstaltung. Wir freuen uns über Ihren Besuch und die gute Stimmung.

Der Eintritt beträgt wie immer 18 €. Mit dem Besuch der Konzerte unterstützen Sie Projekte unserer Kirchengemeinde. Unser Team arbeitet ehrenamtlich. Alle Überschüsse fließen in die Projekte.

Reservierungen und Rückfragen bitte an Roland Aechtner, 0911-764682, oder E-Mail an Kultur-Kirche-Omb@web.de



Unser nächster Konzerttermin

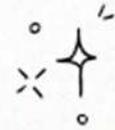
**Samstag, 06. Dezember 2025, 20 Uhr
Trio Weidenweg—Chansons et plus...**

Das Trio Weidenweg verwöhnt mit einer exzellenten Auswahl französischer Chansons von bekannten Interpreten wie Carla Bruni, Charles Aznavour, Georges Moustaki, Edith Piaf, Charles Trenet, Françoise Hardy, Zaz, Gilbert Beaud... Gudrun Freudemberger (Gesang und Querflöte), Christoph Schwarz (Querflöte) und Sigi Staab (Gesang und Gitarre) musizieren seit über 30 Jahren

zusammen. In dieser kleinen Besetzung, mit eigenen Arrangements, mehrstimmigem Gesang und den warmen, virtuos Klängen der Flöte erzeugen sie einen Sound, der die wunderbaren französischen Chansons wieder zum Leben erweckt.

Diakonieverein Veitsbronn - Obermichelbach - Tuchenbach e.V.

EINLADUNG



ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG & JUBILÄUM

25 Jahre Haus der Diakonie - Gemeinsam feiern und zurückblicken

**SONNTAG,
23. NOVEMBER 2025
15:30 UHR**

im Haus der Diakonie, Waldstr. 2f, Veitsbronn

Im Anschluss feiern wir das **25-jährige Jubiläum** unseres Hauses der Diakonie. Nach einer kleinen Pause um 16:30 Uhr laden wir ab **17 Uhr** zu einem gemütlichen Beisammensein mit **Fingerfood, Kürbissuppe** und **Getränken** ein. Dazu gibt es **musikalische Begleitung** und einen Rückblick in die vergangenen 25 Jahre mit Diakon Karl Rühl.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Tagesordnung für die Versammlung:

1. Begrüßung und Andacht
2. Jahresbericht
3. Bericht Jahresrechnung/
Haushalt 2024
4. Entlastung der Gremien für das
Jahr 2024
5. Neuwahl des 1. Vorsitz des Vereins
6. Ausblick 2025
7. Sonstiges

Vorstandschaft des Diakonievereins



Diakonieverein Veitsbronn-Tuchenbach-Obermichelbach e.V.

Vorstand: Pfr. Johannes Meisinger, Günter Schramm
Geschäftsführung: Pfrin. Carina Müller
 Büro: Frau Monika Öchsner
 Donnerstag 9 – 11 Uhr und nach Vereinbarung
 Waldstr. 2 f, 90587 Veitsbronn
 Tel.: 0911/801 99 235, Email: info@diakonieverein-veitsbronn.de



Regelmäßige Termine im Haus der Diakonie 2025

Anschrift: Waldstr. 2 f, 90587 Veitsbronn-Siegelsdorf

MS - Selbsthilfegruppe

Wann? jeden 2. Montag im Monat, 14:30 – 17:00 Uhr
 Leitung: Frau Strobel Tel. 0911-97924466

Schachtreff Neuzugänge sind herzlich willkommen

Wann? jeden Dienstag, 09:30 – 12.00 Uhr

Offener Stilltreff

Wann? jeden 2. Montag im Monat, 10.00 – 12.00 Uhr
 Leitung: Daniela Imhof
 Kontakt: www.stilltreff-milchbar.de

Literaturkreis

Wann? Dienstag, 21.10., 11.11., 15.00 – 16.30 Uhr
 Leitung: Monika Heuckeroth

Mittagstisch im Haus der Diakonie

*Wir freuen uns wieder auf Sie am
 Dienstag, 14.10., 11.11. 2025, 12 Uhr*

Warmes Essen + kleiner Nachtisch für 8,50 €

**Wir bitten um Anmeldung bis spätestens Donnerstag
 vor dem jeweiligen Termin**

unter Tel. 0911/801 99 235 Diakonieverein, oder 0911/9779-4030 Pfarramt Veitsbronn.



Diakonie-Herbstsammlung vom 13. bis 19. Oktober 2025

Egal was ist ... die Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit (KASA) ist da!

Bitte unterstützen Sie diese Projekte und alle anderen Angebote der Diakonie mit Ihrer Spende. Herzlichen Dank!

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben im Dekanatsbezirk für die diakonischen Arbeit. 30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222 22 / Stichwort: Herbstsammlung 2025

Zum **Tag des offenen Denkmals**, der bundesweit immer am zweiten Sonntag im September stattfindet, öffneten unsere Kirchenführer Siggie Schilmeier und Hans Feder die Tore der Veitskirche. Zwischen 9 und 15 Uhr kamen über fünfzig Interessierte, um sich die Kunstschätze unserer kleinen Wehrkirche anzuschauen und spannende Informationen dazu zu erhalten. Da in der Regel die Kirche nur zu den Gottesdienstzeiten geöffnet ist, lobten die Besucher diese Aktion sehr.

Herzlichen Dank an Siggie und Hans, dass sie sich an diesem Tag Zeit für die Führungen genommen haben.



Ev.-Luth. Pfarramt Veitsbronn-Obermichelbach, Obermichelbacher Str. 5, 90587 Veitsbronn
Öffnungszeiten: Montag und Freitag, 8 bis 11 Uhr, Donnerstag, 14 bis 18 Uhr

Wer	Telefon	Telefax	Mail
Pfarramt Veitsbronn, Pfr. Johannes Meisinger	97794030		pfarramt.veitsbronn@elkb.de
Pfrin. Ulrike Weeger	762849	767819	ulrike.weeger@elkb.de
Pfrin. Carina Müller	97794030		carina.mueller@elkb.de
Vertrauensperson KV Veitsbronn: Steffi Welker			steffi.welker@elkb.de
Vertrauensperson KV Obermichelbach: Karin Bauer	78099977		
Diakonieverein	80199235	80199237	info@diakonieverein-veitsbronn.de
Zentrale Diakoniestation, Mob. Soz. Hilfsdienst (für Anfragen zu Pflegedienstleistungen)	751172	97794309	ds-veitsbronn@diakonie-fuerth.de
KiTa Regenbogen, Siegelsdorf Beate Köferler-Rupp, Simone Kraus	752151	7872110	kiga.regenbogen.veitsbronn@elkb.de
KiTa Pustebblume, Veitsbronn Beate Köferler-Rupp, Christine Weiß	751265	97794429	kiga.pustebblume.veitsbronn@elkb.de
Hort Pustebblume, Veitsbronn, Beate Köferler-Rupp	97794449	97794429	kiga.pustebblume.veitsbronn@elkb.de
Vitus-Krippe, Veitsbronn Monika Helta, Karina Stoffregen	97795059	97795063	krippe.vitus.veitsbronn@elkb.de
KiTa Sonnenschein, Obermichelbach, Samantha Bogner	762737	7668664	kita.obermichelbach@elkb.de
KiTa Sonnenschein, (Erweiterungsbau)	7876344		kita.obermichelbach@elkb.de
Kinderhort Obermichelbach, Tanja Becker	97796583		kita.obermichelbach@elkb.de
Jugendreferent Christian Blank	97794127		christian.blank@elkb.de
Geschäftsstelle für alle KiTas Waldstraße 2 f, 90587 Veitsbronn	80197737	80197738	kita.geschaeftsstelle-veitsbronn@elkb.de

Veitsbronn	www.veitsbronn-evangelisch.de
You-Tube-Kanal: Evangelische Pfarrei Veitsbronn-Obermichelbach	https://www.youtube.com/channel/UCELhocflLulD62zJumzxZIQ
Obermichelbach	www.obermichelbach.net
Tuchenbach	www.friedenskirche-tuchenbach.de
KiTas Veitsbronn	www.evangelische-kitas-veitsbronn.de
KiTas Obermichelbach	www.kita-sonnenschein-obermichelbach.de
Diakonieverein	www.diakonieverein-veitsbronn.de
Diakoniestation	www.diakonie-fuerth.de
Kultur in der Kirche	www.kultur-in-der-kirche.de

**Spenden- u. Geschäftskonten
Pfarrei Veitsbronn**

Sparkasse Fürth, **BIC:** BYLADEM1SFU
Veitsbronn
IBAN: DE27 7625 0000 0000 2352 67

Obermichelbach
IBAN: DE31 7625 0000 0000 0779 58

Diakonieverein
IBAN: DE18 7625 0000 0000 0776 10

<p>Wegen der Umstrukturierung in der Finanzbuchhaltung bitten wir darum, zukünftige Kirchgeldzahlungen auf folgende Konten bei der Sparkasse Fürth zu tätigen:</p> <p><u>Kirchengemeinde Veitsbronn (Tuchenbach):</u> DE27 7625 0000 0000 2352 67</p>	<p><u>Kirchengemeinde Obermichelbach:</u> DE31 7625 0000 0000 0779 58</p> <p>Die bisher veröffentlichten Kirchgeldkonten werden zum 31. Oktober aufgelöst.</p>
--	---

Impressum

Redaktion: Pfarrer Johannes Meisinger (V.i.S.d.P.), Pfarrerin Uli Weeger, Ulla Schwarte, Matthias Kronau

Herausgeber: Evang.-Luth. Pfarrengemeinde Veitsbronn-Obermichelbach;

Erscheinungsturnus: 2-monatlich;

Auflage: 3.450

Druck: NOVA Druck Nbg.; Der Umwelt zuliebe auf 100 % Altpapier gedruckt.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

15. November 2025. Danach eingereichte Beiträge können ggf. nicht mehr berücksichtigt werden.



V= Veitsbronn



O = Obermichelbach



T = Tuchenbach



P = Puschendorf

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort	Leitung
Do, 02.10.	08.00 Uhr	Schulanfangs-Gottesdienste	V	Team
Fr, 03.10.	19.30 Uhr	Worshipnight, Diakoniegemeinschaft	P	Daniel Hahn
Sa, 04.10.	13.00 Uhr	Traugottesdienst	V	Pfr. Meisinger
	14.00 Uhr	Traugottesdienst	O	Pfrin. Weeger
So, 05.10. <i>Erntedankfest</i>	09.15 Uhr	Erntedankgottesdienst mit Abendmahl, mitgestaltet vom Umweltteam	V	Pfr. Meisinger
	10.30 Uhr	Erntedankgottesdienst mit Abendmahl, mit dem Posaunenchor	O	Pfrin. Weeger
	10.30 Uhr	Erntedankgottesdienst mit Mitarbeiterdank und Abendmahl; im Anschluss Mittagessen an der Friedenskirche	O	Pfr. Meisinger
	18.00 Uhr	Friedensgebet, Gemeindehaus	P	Team
Mi, 8.10.	19.30 Uhr	Meditationsabend, Gemeindehaus	V	Margrit Sulzer
Sa, 11.10.	19.00 Uhr	Kraftquelle	V	Pfr. Meisinger
So, 12.10.	10.30 Uhr	Familiengottesdienst zu Erntedank mit den KiTas	V	Pfr. Meisinger/ Team
17. So. n. Trin.	10.30 Uhr	Familiengottesdienst zu Erntedank mit den KiTas	O	Pfrin. Weeger/ Team
	11.45 Uhr	Taufgottesdienst	O	Pfrin. Weeger
Di, 14.10.	15.30 Uhr	Senioren-gottesdienst im Seniorenheim Phönix mit Abendmahl	V	Pfrin. Müller/ Lektor Seitz
Sa, 18.10.	19.00 Uhr	Jugendgottesdienst	V	Pfr. Meisinger/ Team
So, 19.10.	09.15 Uhr	Gottesdienst, mit dem Kirchenchor	V	Pfr. Meisinger
18. So. n. Trin.	10.30 Uhr	Gottesdienst	O	Pfr. Meisinger
So, 26.10.	09.15 Uhr	Gottesdienst	V	Pfrin. Müller
19. So. n. Trin.	10.30 Uhr	Gottesdienst	O	Pfrin. Müller
	11.45 Uhr	Taufgottesdienst	V	Pfrin. Müller
Fr, 31.10.	17.00 Uhr	Kindergottesdienst "Hell und wie", Gemeindehaus	V	KiGo-Team
Reformationstag	19.00 Uhr	Gottesdienst zum Reformationstag für die Nachbarschaft	O	Präd. Bosch

Erntedank



Alljährlich finden in unseren Gemeinden Gottesdienste zum Erntedankfest statt. Und wie immer bitten wir um Ihre Gaben zum Schmücken der Altäre. Diese Essensspenden werden von der Bahnhofsmision in Fürth, in Puschendorf von der Tafel Veitsbronn, abgeholt.

Die Bahnhofsmision wird von unseren Gemeindegliedern auch mit Sachspenden unterstützt. Gerne werden solche auch aus Puschendorf angenommen.

Benötigt werden für Männer, die auf der Straße leben und die von der Bahnhofsmision betreut werden:

Jeans, T-Shirts, Pullover, Jacken, Socken, feste Schuhe, Schirmmützen, Regenschutz, Decken, Schlafsäcke, Rucksäcke, Koffer (evtl. fahrbar, abschließbar). **Außerdem:** Große Kaffeetassen, Besteck, und Geschirr, Deo, Duschgel, Shampoo, Bodylotion, Rasiergel, Rasierschaum, Rasierapparate, Nassrasierer, Handtücher, Spannbettlaken, Bettwäsche, Bettdecken und Kopfkissen (waschbar).

Die Gaben werden angenommen:

Veitsbronn: Samstag, 04.10., Veitskirche, Taufkapelle, 14 bis 16 Uhr

Obermichelbach: Samstag, 04.10., Gemeindehaus, 10 bis 16 Uhr

Tuchenbach: Samstag, 04.10., Friedenskirche, 15 bis 16 Uhr



„Abendleuchten“ mit Gesängen aus Taizé

am Sonntag, 26.10.25, 30.11.25, 19.30 Uhr, in der katholischen Kirche Heilig Geist Veitsbronn.

Herzliche Einladung



V= Veitsbronn



O = Obermichelbach



T = Tuchenbach



P = Puschendorf

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort	Leitung
So, 2.11.	09.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	V	Pfr. Meisinger
20. So. n. Trin.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	O	Pfr. Meisinger
	18.00 Uhr	Friedensgebet, Gemeindehaus	P	Team
Fr, 7.11.	19.30 Uhr	Worshipnight Gemeindehaus	P	Rel.-Päd. Peipp/Team
So, 9.11.	09.15 Uhr	Gottesdienst	V	Pfrin. Weeger
3. Jtzt. So. KJ	10.30 Uhr	Sing & Pray-Gottesdienst mit dem Singkreis Obermichelbach	O	Singkreis/ Pfrin. Weeger
	11.45 Uhr	Taufgottesdienst	O	Pfrin. Weeger
	16.30 Uhr	Kindergottesdienst in der Veitskirche	V	KiGo-Team
Di, 11.11.	15.30 Uhr	Senioren-gottesdienst im Seniorenheim Phönix	V	Lektor Seitz
Mi, 12.11.	19.30 Uhr	Meditationsabend, Gemeindehaus	V	Margrit Sulzer
Sa, 15.11.	19.11 Uhr	Kraftquelle	V	Pfr. Meisinger
So, 16.11.	09.15 Uhr	Friedensgottesdienst mit Gedenkstunde am Ehrenmal mit dem Pos.chor	V	Pfr. Meisinger
Vortzt. So. i. KJ	10.30 Uhr	Friedensgottesdienst mit Gedenkstunde am Ehrenmal mit dem Pos.chor	O	Pfrin. Weeger
	10.30 Uhr	Friedensgottesdienst mit dem Männergesangsverein Liederkranz, im Anschluss Gang zum Ehrenmal	T	Pfr. Meisinger
	15.00 Uhr	Mini-Gottesdienst	O	Pfrin. Weeger/ Team
Mi, 19.11.	19.00 Uhr	Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Abendmahl (Nachbarschaft)	V	Präd. Bosch
So, 23.11.	09.15 Uhr	Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen	V	Pfrin. Müller
Ltzt. So. im KJ	09.15 Uhr	Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen	T	Pfrin. Weeger
	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen	O	Pfrin. Weeger
	11.45 Uhr	Taufgottesdienst	V	Pfrin. Müller
So, 30.11.	10.30 Uhr	Familiengottesdienst	V	Pfr. Meisinger/ Team
1. Advent	10.30 Uhr	Festgottesdienst zum 1. Advent mit Abendmahl	O	Pfrin. Weeger
	11.45 Uhr	Taufgottesdienst	O	Pfrin. Weeger



Die nächsten Kirchenvorstandssitzungen sind:
Veitsbronn: 28.10., 25.11., 19.30 Uhr, Ev. Gem.haus
Obermichelbach: 22.10., 12.11., 19.30 Uhr,
 Ev. Gem.haus

Die Kirchengemeinde Veitsbronn sucht **eine/n neue/n Kirchenpfleger/in**. Das ehrenamtliche Engagement befasst sich mit dem Haushalt und den laufenden finanziellen Geschäften der Kirchengemeinde. Haben Sie Freude, in diesem Bereich mitzuarbeiten? Dann melden Sie sich bei Pfr. Johannes Meisinger oder im Pfarramt Veitsbronn, Tel. 0911-97794030.

Die Kirchengemeinden Veitsbronn und Obermichelbach suchen **ehrenamtlich Mitarbeitende im Mesnerteam**. **Bei Interesse melden** Sie sich bitte bei Pfr. Meisinger, Pfrin. Weeger oder im Pfarramt. Tel. 0911-97794030.

Glooooooooooooooooooia: Neues Chorprojekt zu Weihnachten

Für Weihnachten 2025 startet bald ein Chorprojekt. Schon 2021 hatten wir ein ähnliches Projekt durchgeführt. Viele erinnern sich an die wunderbaren Musik-Gottesdienste bei „Advent am Lagerfeuer“ auf unserer Gemeindehauswiese. Heuer soll der Projektchor in der Christmette an Heiligabend (22 Uhr) in Veitsbronn singen. Folgende Probentermine sind geplant:

Montag, 17. November
Dienstag, 2. Dezember
Montag, 15. Dezember
Montag, 22. Dezember (Generalprobe)

Wir beginnen jeweils um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Veitsbronn. Natürlich muss man nicht Mitglied unserer Gemeinde oder Pfarrei sein, um mitsingen zu dürfen. Herzlich eingeladen sind alle, die singen können und am besten etwas Erfahrung im Chorsingen mitbringen. Bei Interesse oder Fragen im Vorfeld, melden Sie sich gerne im Pfarramt.